

Amazing Grace Erstaunliche Gnade

von Christian Hählke 2017 neu aufgeschrieben

T: John Newton (1725-1807)
deutsch: Anton Schulte (1925-2010)
M. aus den USA 1831

1. A - maz - ing grace how sweet the sound
O Gna - de Got - tes wun - der - bar
that saved a wretch like me.
hast du er - ret - tet mich.
I once was lost but now am found,
Ich war ver - lo - ren ganz und gar,
was blind, but now I see.
war blind, jetzt se - he ich.

2. 'Twas grace that taught my heart to fear, / and grace my fears relieved.
How precious did that grace appear / the hour I first believed!

2. Die Gnade hat mich Furcht gelehrt / und auch von Furcht befreit,
seitdem ich mich zu Gott bekehrt / bis hin zur Herrlichkeit.

3. Thro' many dangers, toils, and snares / I have already come.
'Tis grace hath bro't me safe thus far, / and grace will lead me home.

3. Durch Schwieigkeiten mancher Art / wurd' ich ja schon geführt,
doch hat die Gnade mich bewahrt, / die Ehre Gott gebührt.

4. When we've been there ten thousand years, / bright, shining as the sun,
we've no less days to sing God's praise / than when we first begun.

4. Wenn wir zehntausend Jahre sind / in seiner Herrlichkeit,
mein Herz noch von der Gnade singt / wie in der ersten Zeit.

Der Dichter des Liedes, John Newton, war Sklavenhändler. Als Kapitän eines Schiffes transportierte er Menschen aus Westafrika, um sie in Nordamerika wie Vieh zu verkaufen. Die Begegnung mit dem Evangelium von Jesus Christus veränderte sein Leben. Er sagte sich nicht nur vom Sklavenhandel los, sondern kämpfte den Rest seines Lebens dagegen und trat für die Rechte der Sklaven ein. Mit diesem Lied und seinem Leben bezeugte er: "Ist jemand in Christus, so ist er eine neue Kreatur; das Alte ist vergangen, siehe Neues ist geworden." (2. Kor. 5,17)
(haehlke@web.de)